

# HANNOVER - LIGA

## Regeln für die Durchführung der Vergleichskämpfe 2010:

- 1
  - a Tritt eine Mannschaft zu einem Vergleichskampf nicht an und ist die Verlegung nicht möglich, so muss vom Mannschaftsführer spätestens zwei Tage vor dem Spieltermine eine Absage an alle Spartenleiter gesendet werden. Als Ergebnis wird ein 0:4 (kampflos) notiert.
  - b Auch bei absehbarem nicht Antritt eines Spielers wird aus Gründen der sportlichen Fairness eine entsprechende Absage erbeten. Das betroffene Spiel wird mit 0:1 (kampflos) notiert.
  
- 2
  - a Eine Mannschaft besteht aus 4 Spieler|innen. Jede Sparte kann mehrere Mannschaften melden.
  - b Spieltag ist Mittwoch.
  - c Alle Spiele werden bei der Allianz ausgetragen.
  - d Beginn des Aufbaus: 16.40 Uhr, Spielbeginn: 17.00 h.
  - e Nicht bis 18.00 Uhr erschienene Spieler|innen haben ihre Partie verloren.
  
- 3 Das Verlegen eines Spieltermins soll die Ausnahme sein. Für das Verlegen von Spielen gilt:
  - a Die gegnerische Mannschaft muss mit der Verlegung einverstanden sein. Es ist sogleich ein Spieltermin zu vereinbaren. Die verlegende Mannschaft ist der Gastgeber für dieses Spiel!
  - b Wird keine Einigung über einen neuen Termin erzielt, bleibt es beim ursprünglichen Termin!
  - c Über die Verlegung müssen der Staffelleiter und die Allianz informiert werden!
  - d Begegnungen der letzten Runde können nur vorgeholt werden!
  
- 4
  - a Mit der Mannschaftsmeldung wird, je Sparte, eine Rangliste aller Spieler|innen abgegeben. Nach dieser Rangliste werden die Mannschaften aufgestellt, jedoch dürfen Nachbarpositionen getauscht werden.
  - b Werden mehrere Mannschaften gemeldet, gibt es eine Besonderheit: Nach jeder Mannschaft wird ein "Strich" gezogen. Ersatzspieler(-in) kann jeder aus dem unteren Bereich sein, ohne auf die Rangnummer zu achten!
  - c Jede Rangliste soll nach Spielstärke aufgestellt werden. Nachgemeldete Spieler|innen sollen an die ihrer Spielstärke entsprechenden Position eingereiht werden.
  - d An den Brettern mit ungeraden Zahlen spielt die erstgenannte Mannschaft mit den schwarzen Steinen, an den Brettern mit geraden Zahlen mit den weißen Steinen.
  - e Die Bedenkzeit für die gesamte Partie beträgt 90 Minuten je Spieler|in.
  - f Für einen Mannschaftssieg gibt es 3 Punkte, für ein Mannschaftsremis 1 Punkt.
  - g Ergänzend gelten die Turnierordnung und die Schnellschachregeln des Schachbezirk Hannover e.V.
  - h Am vierten Brett jeder Mannschaften dürfen nur Spieler ohne dwz oder mit einer dwz kleiner als 1.400 (Stichtag: 01.11.jJ nach Liste des Deutschen Schachbundes) eingesetzt werden. Alternativ ist auch, dass sich beide Mannschaften darauf einigen Spieler mit einer dwz größer 1.400 einzusetzen.**
  
- 5 Das Turnier wird im Runden-System durchgeführt.
  
- 6
  - a Spielberechtigt sind alle Mitarbeiter mit einem Arbeitsvertrag bzw. einem Zeitarbeitsvertrag von, mindestens, einem halben Jahr Dauer sowie Rentner, Pensionäre und deren Familienangehörige.
  - b Spielgemeinschaften sind möglich. Entscheidungen darüber werden im Einzelfall von der Spartenleiterversammlung getroffen.
  
- 7 Ein|e Spieler|in darf in einer Runde nur in einer Mannschaft spielen. Spieler|innen 'unterer' Mannschaften verlieren auch nach mehrmaligem Einsatz in der 'höheren' Mannschaft nicht die Spielberechtigung für die 'untere' Mannschaft.
  
- 8
  - a Das Ergebnis eines Vergleichkampfes muss in die vom Staffelleiter ausgelegte Liste eingetragen werden.
  - b Die zuletzt spielende Mannschaft nimmt die Ergebnisse mit und informiert den Koordinator per Mail oder per Fax am Folgetag.

## **HANNOVER - LIGA**

- c** Proteste sind umgehend beim Staffelleiter anzumelden. Einsprüche gegen Entscheidungen des Staffelleiters können beim Turniergericht erhoben werden, dieses entscheidet endgültig. Wäre bei Turniergerichtsverhandlungen über einen Protest eines der drei Mitglieder des Turniergerichts 'Partei', so wird es durch ein Ersatzmitglied vertreten.